



## **Bewerbungsleitfaden**

Liebe Bewerberin, lieber Bewerber,

zu Ihrer Orientierung im Bewerbungsverfahren merken wir einige Punkte an, um deren Beachtung wir Sie bitten. Sollten Sie Fragen haben, so nehmen Sie bitte telefonisch oder schriftlich Kontakt mit uns auf. Wir sind Ihnen gerne behilflich.

**Bewerbungsfrist:** Jährlich der 15. Oktober

**Vorbereitungszeitraum:** November/Dezember bis Mai. Wir werden Sie nach einer ersten Auswahl zu unserem Kennenlernwochenende (das jährlich im November bzw. Dezember stattfindet) einladen.

**Aufnahmeentscheidung:** Nach dem Kennenlernwochenende wird eine Entscheidung getroffen. Sie werden danach sofort benachrichtigt. Sollten Sie während des weiteren Aufnahmeverfahrens Ihre Absicht einen Freiwilligendienst zu machen ändern, bitten wir Sie, uns dies unverzüglich mitzuteilen, sodass wir andere Wartende berücksichtigen können.

### **Für Ihre Bewerbung brauchen wir von Ihnen:**

- **Bewerbungsformular:** Füllen Sie das Bewerbungsformular bitte ausführlich aus. Besonders interessant sind für uns ihre Erfahrungen im beruflichen, im sozialen/karitativen/kirchlichen sowie im persönlichen Bereich. Ihre Sprachkenntnisse sind wichtig für die Auswahl des Einsatzlandes. Bitte legen Sie ein Passfoto von sich bei.
- **Selbstreferenz und Motivationsschreiben:** Erstellen Sie bitte eine Selbstreferenz. Von besonderem Interesse ist für uns die Motivation der Bewerber/-innen. Beschreiben Sie diese deshalb bitte auf einem gesonderten Blatt. Ihre Selbstreferenz hilft uns bei der Entscheidung, ob Sie für einen JMV-Einsatz geeignet sind und in welchem Bereich dies möglich ist. (Bitte beachten Sie hierzu weitere Infos auf S. 3 dieses Schreibens)
- **Curriculum Vitae in englischer Sprache**

### **Folgende Unterlagen müssen bei Zusage nachreicht werden:**

- **Fremdreferenz:** Bitten Sie eine vertraute Person (Freund, Freundin, Priester, Gemeinde- oder Pastoralreferenten, Arbeitskollege... - keine Familienangehörigen) eine Referenz über Sie zu schreiben. Diese Person soll darin Ihre Persönlichkeit beschreiben, sowie ob und warum sie Sie für einen Freiwilligendienst geeignet hält.
- **Berufliches Zeugnis**

- **Gesundheitsbestätigung vom Arzt**

### Weitere Informationen:

**Kennenlernwochenende:** Zum Bewerbungs- und Vorbereitungsprozess gehört die Teilnahme an einem ersten Kennenlernwochenende, das im November bzw. Dezember jedes Jahres stattfindet. An diesem Wochenende geht es um das gegenseitige Kennen lernen der Bewerber/-innen und der Jesuitenmission (werkstatt-weltweit). Hierzu ergeht eine persönl. Einladung an die Bewerber/-innen.

**Vorbereitungswochenende:** Zur Vorbereitung auf den Freiwilligendienst gehört ebenso die Teilnahme an drei Wochenendseminaren zu den Themen 'Kultur & Begegnung', 'Glaube & Spiritualität' sowie 'Weltweite Armut & Gerechtigkeit'. Hier besteht u. a. die Möglichkeit, durch Erfahrungsberichte ehemaliger Volunteers einen Einblick in Projekte zu bekommen. Außerdem dienen die Seminare der inhaltlichen Vorbereitung auf einen Einsatz als Freiwillige/-r.

**Zu allen Seminaren ergeht jeweils eine gesonderte Einladung an die Bewerberinnen und Bewerber.**

Sollten Sie weitere Fragen haben, nehmen Sie bitte telefonisch oder schriftlich Kontakt mit uns auf. Wir sind Ihnen bei den einzelnen Schritten des Aufnahmeverfahrens gerne behilflich.

Susanne Jörg  
Dipl. Soz. Päd. (FH)  
**Jesuitenmission**  
**werkstatt-weltweit**  
Königstraße 64  
90402 Nürnberg  
Tel: 0911 2346 -150  
Fax: 0911 2346 -161  
joerg@jesuitenmission.de

[www.werkstatt-weltweit.org](http://www.werkstatt-weltweit.org)

## **Hinweise zur Erstellung der Selbstreferenz**

Die Selbstbeurteilung hilft uns, uns vorab ein Bild von Ihnen zu machen und zu entscheiden, ob und für welchen Einsatz Sie geeignet sind. Bitte beantworten Sie die nachfolgenden Fragen (auf ca. zwei DIN A 4 Seiten), und senden Sie die Antwort zusammen mit dem Bewerbungsbogen an uns zurück. Diese Selbsteinschätzung dient dazu, Sie besser kennen zu lernen.

1. Beschreiben Sie Ihre Persönlichkeit (Charaktereigenschaften).
2. Manchmal wohnen die Freiwilligen in Gemeinschaften und arbeiten im Team. Glauben Sie, sich in eine kleine Gemeinschaft (Wohnen) bzw. ein Team (Arbeit) einordnen zu können? Welche Erfahrungen haben Sie mit Gemeinschaftsleben? Welche Eigenschaften beeinträchtigen Sie? Welche helfen Ihnen?
3. Charakterisieren Sie Ihre Art und Weise, Arbeiten anzugehen und auszuführen. Arbeiten Sie lieber ohne feste Vorgaben oder in einem relativ klar strukturiert vorgegebenen Arbeitsbereich?
4. Beschreiben Sie Ihre Reaktion in problematischen Situationen und Ihre Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen.
5. Welche Erfahrungen haben Sie mit gelebtem Glauben?
6. Welche Erwartungen haben Sie an einen Freiwilligendienst?
7. Evtl. zusätzlicher Kommentar
7. Datum/Unterschrift

## **Motivationsschreiben**

Beschreiben Sie bitte auf einem gesonderten Blatt Ihre Motivation für einen Einsatz als Jesuit Mission Volunteer.